

Schuljahr 2017/2018

ESS-Papier Nr. 1

24.11.17

Schulentwicklung

Unsere Schule ist nun sechs Jahre alt und wir wollen zurückblicken, was sich bewährt hat und wo es noch Stolperstellen gibt. Zu diesen Themen wurden die Schülerschaft, die GEV und die Lehrer befragt und die Ergebnisse in einer Gruppe aus Schüler*innen, Eltern und Lehrerinnen zusammengetragen und gebündelt.

Als besonders positiv wird von allen Gruppen die technische **Ausstattung** und die **Atmosphäre** an unserer Schule genannt. Daher werden für jedes der beiden Themen eine Arbeitsgruppe bestehend aus Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen bilden, die sich damit befassen, wie diese positiven Aspekte noch besser herausgestellt und weiterentwickelt werden können.

Als Stolperstelle stellten sich heraus, dass die Kommunikation von Terminen, Abläufen und Beschlüssen verbessert werden könnte. Es wird daher auch eine Arbeitsgruppe **Kommunikation** aus Eltern, Schüler*innen und Lehrer*innen gebildet werden. Ebenso soll eine Arbeitsgruppe **Öffentlichkeitsarbeit** aus den genannten Gremien die Präsenz der Schule in der Öffentlichkeit verbessern.

Wir werden in den verschiedenen Gremien erfragen, wer in diesen Arbeitsgruppen mitarbeiten und an der Schulentwicklung beteiligt sein möchte.

Interessierte Schüler*innen, Eltern und Kolleg*innen können sich bis zum Ende des 1. Halbjahres aber auch per Email bei Frau Duns-Tietz melden: duns-tietz@ev-schule-schoenefeld.de

Rückblick

Spanien- und Parisfahrt

Im Oktober waren die 10. Klassen mit ihren Sprachlehrern in Madrid bzw. Paris. Die Spanischschüler*innen besuchten im Rahmen des Austausches die Schüler*innen, die im Mai bei uns waren. Die Französischschülerinnen hatten schöne Tage in Paris. Im nächsten Jahr wird es auch mit Frankreich einen Austausch geben. Frau Menibou-Renner, die Verantwortliche für den Austausch, konnte dafür eine Schule in Straßburg finden.

Für den Austausch mit Madrid gibt es noch freie Plätze!

Interessenten melden sich bitte bei Frau Kurkewitz:

kurkewitz@ev-schule-schoenefeld.de

Konfliktlotsenausbildung

In der Woche vom 13. Bis 17.11. wurden 6 neue Konfliktlots*innen aus den 8ten und 9ten Klassen ausgebildet, um das Team zu verstärken.

Alle Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen sind herzlich eingeladen, die Hilfe der in mediativer Gesprächsführung geschulten Schüler*innen anzunehmen, wenn es einen Konflikt gibt. Die Mediation fördert über eine selbstverantwortliche Konfliktklärung ein friedliches Miteinander der Schulgemeinschaft. Weil die Grundhaltung der Mediation, eine wertschätzende, beziehungsfördernde Kommunikation, verbunden mit einem fairen Interessensausgleich, ein verbindendes Leitmotiv der Evangelischen Schulen ist, wird die Ausbildung von Konfliktlotsen mittlerweile an allen Schulen unter der Trägerschaft der Evangelischen Schulstiftung gefördert.

Tag der offenen Tür

Die drei Stunden vergingen wie im Fluge. Zahlreiche Besucher erkundeten am 17. November die Schule. Zu sehen gab es viel: alle Fächer stellten sich vor und präsentierten sich sehr kreativ und ansprechend. Wir freuen uns über die hervorragende Resonanz.

Schnupperunterricht

Am 22.11. fand, zum ersten Mal an unserer Schule, ein Schnuppertag statt. Circa 80 Sechstklässler*innen mit und ohne Eltern fanden sich um 11 Uhr erwartungsvoll in der Schule ein und wurden nicht enttäuscht: 12 Fächer boten in drei Durchläufen Schnupperunterricht von 30 Minuten an, sodass jeder Schüler drei Fächer besuchen konnte.

Die Kinder waren begeistert, das konnte man ihnen ansehen. Das Format „Schnupperunterricht“ hat sich bewährt.

Blick nach vorn - Termine

Kabarett „Hackedicht- oder was?“ mit Eisi Gulp

Am 4. Dezember 2017 findet bei uns ein Veranstaltung der Krankenkasse KNAPPSCHAFT und des Deutschen Kinderschutzbundes statt. Es handelt sich um die „Hackedicht-Schultour“, ein Alkoholpräventionsprojekt, dessen Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für den verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol zu sensibilisieren.

Im Vordergrund steht dabei der Kabarettist und Schauspieler Eisi Gulp mit seinem Bühnenprogramm „Hackedicht – oder was?“. Sein unterhaltsames, gleichzeitig ernsthaftes Programm zielt darauf ab, die SchülerInnen ab der Jahrgangsstufe 7 zum kritischen Nachdenken über die Risiken des Alkoholkonsums anzuregen.

Lebendiger Adventskalender und Weihnachtsrevue

Am 19. Dezember laden wir ein zum „Lebendigen Adventskalender“ und zur Weihnachtsrevue. Wer gerne selber ein paar Weihnachtslieder in Gemeinschaft singen möchte, bei Glühwein, und Kinderpunsch und Keksen ist herzlich ab 18 Uhr eingeladen. Von 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr bieten unsere Oberstufenschüler anschließend ein Buffet an.

Um 19 Uhr beginnt unsere Weihnachtsrevue. Es erwartet Sie ein buntes Programm aus Darbietungen von Schüler*innen und Lehrer*innen. Ein besonderer Programmpunkt ist das Publikumsorchester:

Wenn Sie ein Instrument spielen, sind Sie herzlich eingeladen bereits um 17:30 Uhr zur Schule zu kommen und in einer einstündigen Probe 1 bis 3 Stücke mit anderen Interessierten einzustudieren.

Die Noten für unterschiedliche Instrumente sind ab sofort im Sekretariat erhältlich!

Projektwoche

In der Projektwoche am Ende des Halbjahres wird die nachhaltige Wirkung des Programms „Hackedicht“ durch das pädagogische Fachteam des Suchthilfevereins Condrops e.V. sichergestellt. Die Schüler*innen sowie ihre Lehrer*innen werden in der Projektwoche für den Umgang mit dem Thema Alkoholmissbrauch geschult. Darüber hinaus werden die Eltern zu einem Gesprächsabend eingeladen. Nach erfolgreichem Abschluss des Projektes erhält die Schule ein Zertifikat.

Weitere geplante Projekte sind u.a. Gewaltprävention, Trickfilmerstellung zum Thema „Kinderarbeit und Tabakanbau“ und Gospel – inkl. Vorbereitung eines Gospelgottesdienstes am Halbjahresende.

ESS-Papier 14/2016/17 Informationen für die Schulgemeinschaft der Evangelischen Schule Schönefeld-Gymnasium. V.i.S.d.P. Anja Duns-Tietz, Schulleiterin; Am Pfarracker 2, 12529 Schönefeld; Tel: 03379/32277-0; schulleitung@ev-schoenefeld.de Das nächste ESS-Papier erscheint im Februar 2018.